

# Über das Add-On "Dach/Decke/Wandzubehör"

## EINFÜHRUNG

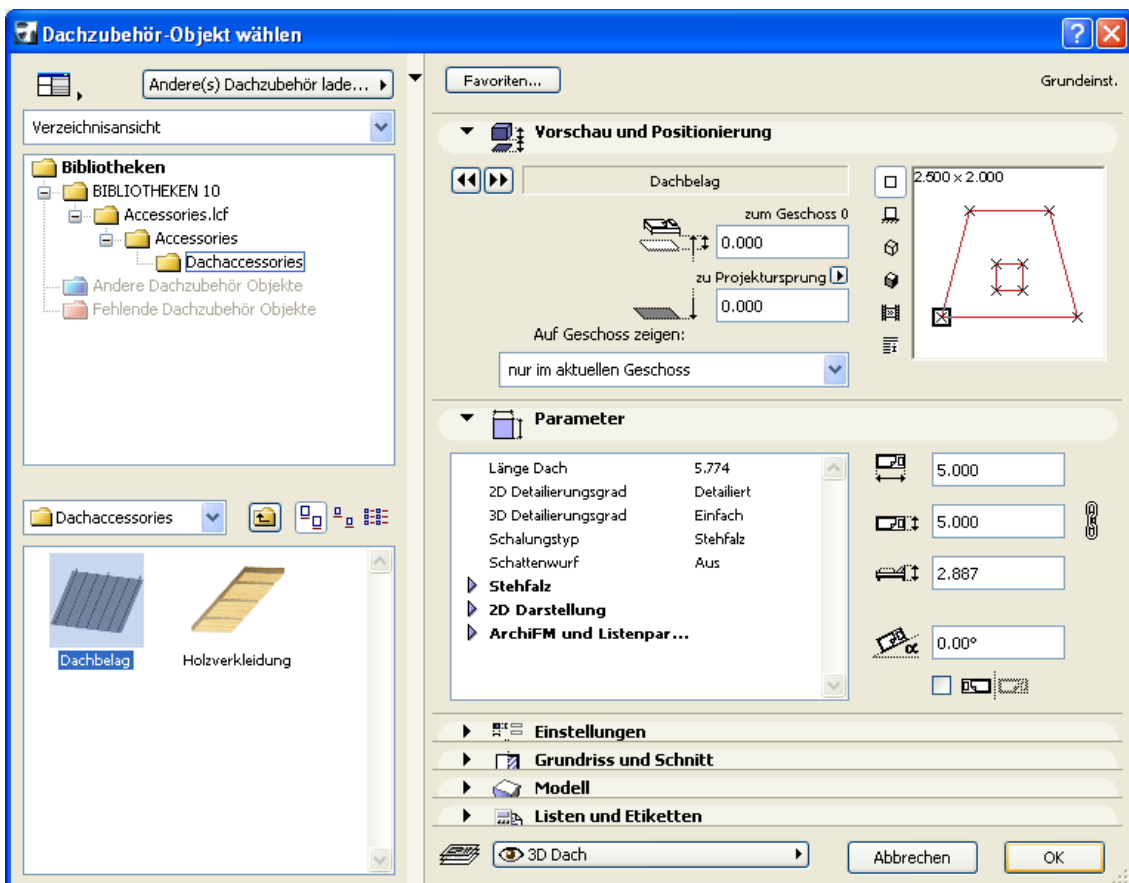
Mithilfe dieses ARCHICAD Add-Ons können Sie die Elemente Dach, Decke und Wand mit Spezialobjekten versehen.

Die neuen Befehle erscheinen unter **Planung > Planung Extras > Zubehör**. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Zubehör Bibliothek Ihrem Projekt mit dem Bibliothekenmanager hinzufügen.

## VERWENDUNG DES ADD-ONS "Zubehör"

Wählen Sie zunächst ein vorhandenes Bauelement (Wand, Dach oder Decke) im Grundriss aus und wählen Sie anschließend den entsprechenden Befehl im Hierarchie-Menü **Planung > Planung Extras > Zubehör**.

Wählen Sie ein Zubehörobjekt im Dialogfenster Zubehörobjekt auswählen aus. Legen Sie die Objektparameter fest. Weitere Parameter (z. B. die Neigung eines Dachs) werden beim Platzieren des Objekts entsprechend den Einstellungen des jeweiligen Bauelements automatisch eingestellt. Klicken Sie auf OK in dem Dialogfenster Auswahl Zubehörobjekt, und klicken Sie dann auf den Grundriss, um das Zubehörobjekt zu platzieren.



Nach dem Platzieren können Sie es jederzeit auswählen und seine Parameter ändern.

- Sie können ein Zubehörobjekt auch platzieren, ohne ein entsprechendes Bauelement auszuwählen.
- Wählen Sie ein Zubehörobjekt im Dialogfenster Zubehörobjekt auswählen aus und stellen Sie seine Parameter ein. Zeichnen Sie eine Polylinie im Grundriss. Das ausgewählte Zubehörobjekt wird mit der Polylinie-Geometriemethode platziert.

**Anmerkung:** Separat platzierte Zubehörobjekte sind keinem Element zugewiesen; das bedeutet, sie haben eigene Attribute und können eigenständig verschoben und bearbeitet werden.

**Anmerkung:** Sie können eine Zubehörkomponente jedem Element zuordnen, das einen anderen Typ hat. Beispiel: Eine auf einer Decke platzierte Dach-Zubehörkomponente ist ein unabhängiges Objekt.

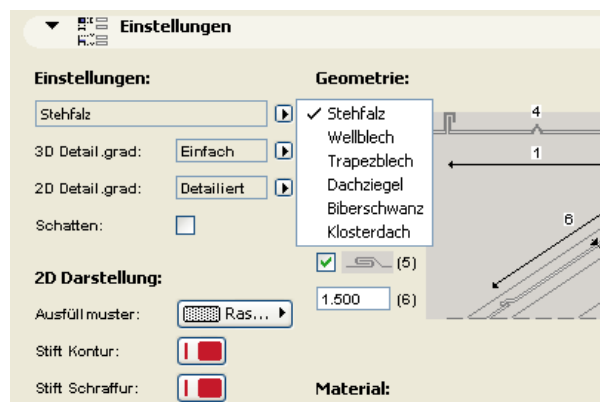
Mit den Zubehörbefehlen werden alle Parameterwerte der platzierten Objekte entsprechend aktualisiert:

- Wenn Sie ein Element löschen, werden auch die zugewiesenen Zubehörobjekte gelöscht.
- Wenn Sie ein Element ändern, werden alle Parameterwerte spontan aktualisiert (die Wandgeometrie kann sich beim Strecken von Verbindungswänden ändern).

Zur Vereinfachung des Verfahrens können Sie Variationen der Zubehörobjekte als Favoriten speichern. Sie können auch angepasste Variationen erstellen, indem Sie ein Objekt öffnen, eine Kopie unter einem anderen Namen speichern und anschließend die angepassten Parameter und/oder Scripts ändern.

## DACHZUBEHÖR

Der Befehl Dachzubehör ermöglicht das Platzieren des Dachbelags oder des Holzdecken-Objekts. Mit dem Dachbelag kann das Decken des Dachs mit Metallplatten oder Ziegeln entsprechend der Einstellung im Teilfenster Dachbelag-Einstellungen modelliert werden. (Auch der Belagstyp kann ausgewählt werden.)

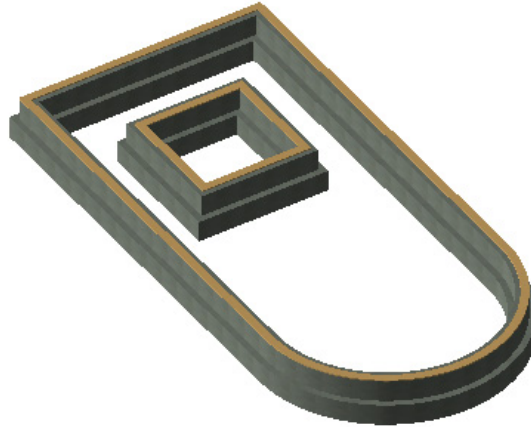


**Anmerkung:** Der Oberflächenbelag wird Fliese für Fliese gelegt; er kann erhebliche geometrische Details (und damit eine entsprechend lange Photorealistik-Zeit) für jede Dachebene umfassen. Gekrümmte Oberflächen sind hinsichtlich der Computer-Ressourcen aufwändiger als ebene Flächen.

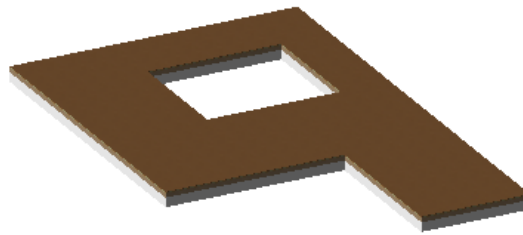
## DECKENZUBEHÖR

Bei Auswahl des Befehls Deckenzubehör haben Sie die Wahl zwischen zwei Objekten.

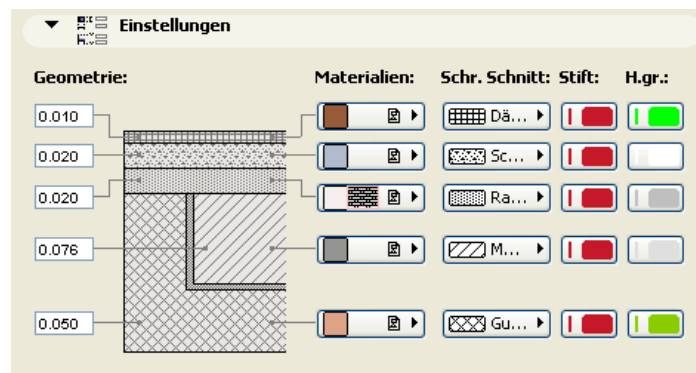
Das Objekt Grundkörper 1 kann einen Beton-Grundkörper mit Stützwand und Brüstungsplatte modellieren.



Das Bodenkonstruktionsobjekt kann in Ebenen angeordnete Böden modellieren.



Verwenden Sie die Teilfenster Einstellungen, Abschnitt und Modell für die Bodenkonstruktion, um den gewünschten Effekt zu erzielen.



## WANDZUBEHÖR

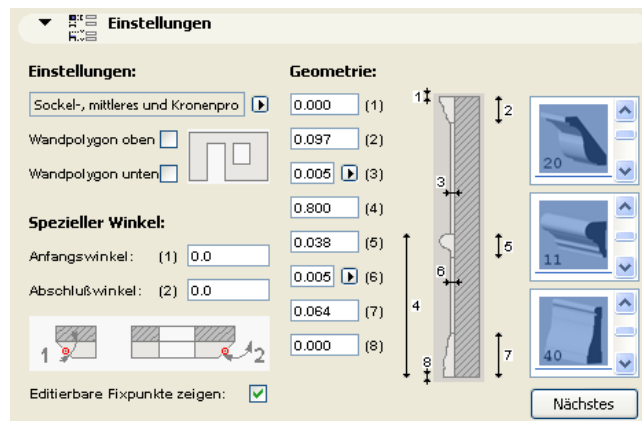
Mit dem Befehl Wandzubehör können Sie eine Vielzahl von Objekten platzieren, um die Wände mit weiteren Details zu versehen.

Das Objekt Einbuchtungen und Paneele modelliert Innendetails an Wänden, die aus bis zu drei auswählbaren Einbuchtungsprofilen und optionalen Paneelen (Wainscot- und Wandpaneelen) zwischen diesen Einbuchtungen bestehen.

Die individuellen Einstellungen des Objektes können in den Teilfenstern Parameter und Individuelle Einstellungen des Dialogfensters Wandzubehör-Objekt wählen, festgelegt werden. Die Parameter sind entsprechend den verschiedenen Kriterien in den beiden Teilfenstern gruppiert.

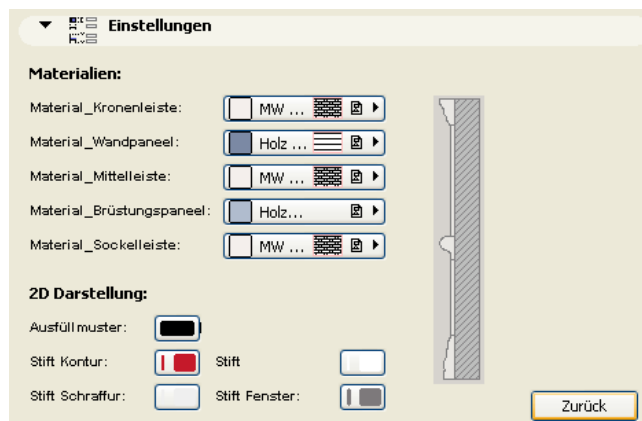
### In den Individuellen Einstellungen:

- stellen Sie Grundeinstellungen, Geometrie und Eigene Winkel ein



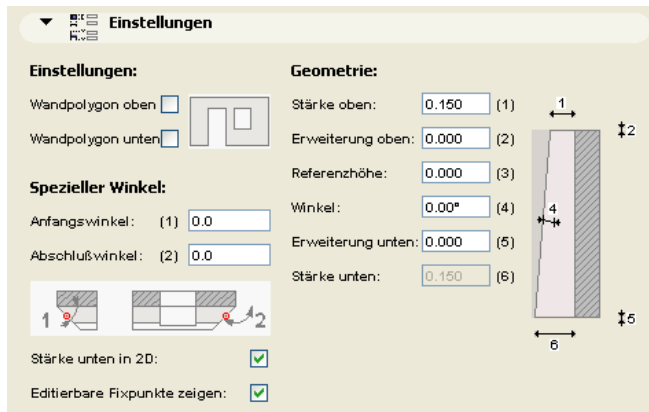
### Im Parameter Teilfenster:

- stellen Sie Oberflächen und 2D-Darstellung ein

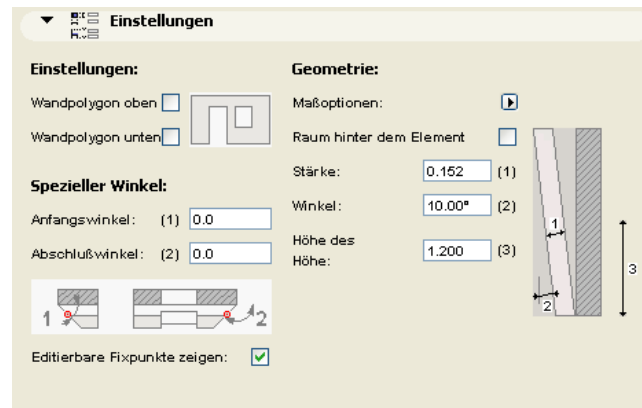


Das Objekt Schräge Wand kann schräge Steinummantelungen und ähnliche an einer Wand angebrachte Elemente simulieren, und es kann unten und oben eine unterschiedliche Dicke

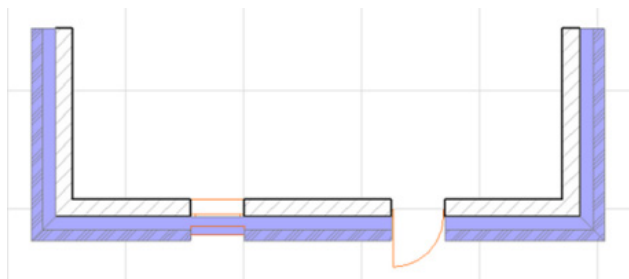
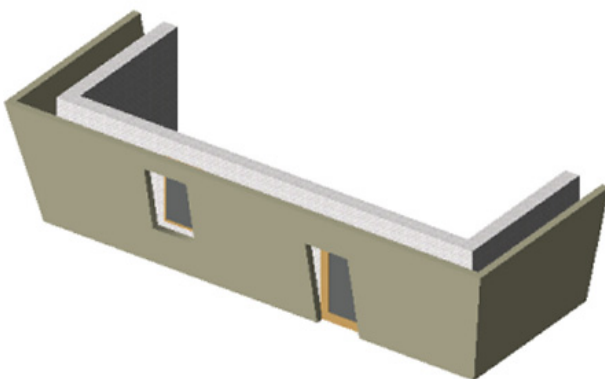
aufweisen. Das Objekt kann sich über den unteren und oberen Rand der Wand hinaus erstrecken oder um einen angegebenen Abstand vor dem Ende der Wand enden.



Das Objekt Geneigte Wand ist eine exakte Replikation der Wand, aus der es abgeleitet ist, außer dass es einen parametrisierten Neigungswinkel aufweist.

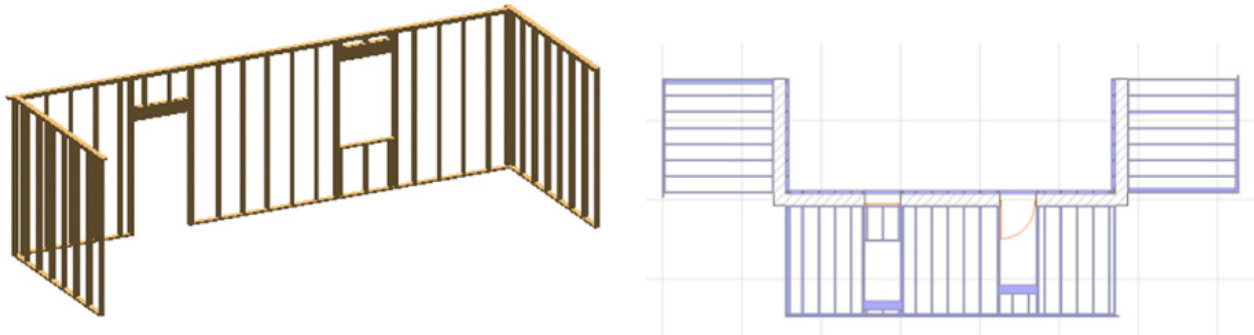


Im Grundriss zeigt das Symbol Geneigte Wand die äußeren Begrenzungen des Objekts an sowie den Querschnitt in einer angegebenen Höhe (standardmäßig 4 Fuß).



Das Objekt Wandrahmen kann zur Darstellung von Rahmenstümpfen innerhalb von Wänden verwendet werden. Es verarbeitet die entsprechend eingefügten Stümpfe in rechtwinkligen Ecken und eingehenden Wandverbindungen. Bei Fenstern und Türen fügt es Doppel-, Krüppel- und

Verbindungsstümpfe sowie parametrische Köpfe ein. Die obere Kopfplatte ist unterbrochen oder erweitert für ein Überlappen an den Verbindungswänden.



Die Parameterliste für die 2D-Darstellung umfasst ein An/Aus-Kontrollkästchen für die Anzeige der Rahmen-Ansichtslinie. Wenn Sie diesen Parameter einschalten, dann können Sie die 3D Geometrie im Grundriss bearbeiten.

**Einschränkungen:** Öffnungen für Türen und Fenster haben horizontale Dachkanten im rechten Winkel zur ursprünglichen Wandebene. Für diese Objekte wurde ein Eigenschaften-Script eingerichtet, das die LUMBER PACK Berechnung ermöglicht, wobei die einzelnen Stücke mit ihren nominalen Querschnittsgrößen aufgelistet sind und ihre Länge ggf. auf den nächsten ganzen Zoll aufgerundet ist. Die Liste enthält auch eine Schätzung der Gesamtlänge in Fuß.

#### Haftung:

Die Software wird Ihnen "Wie vorliegend" zur Verfügung gestellt und Sie werden darauf hingewiesen, dass diese Fehler enthalten kann. GRAPHISOFT übernimmt keine Garantie oder Haftung jeglicher Art.